

Jungfrau zu erwerben, — dem Abt Heinrich zu Pforta eine Hufe Arthland und 2 Höfe zu Lissingendorf zueignen. *)

Von Heinrichs Söhnen

Konrad, Herrmann und Rudolf

besitzen wir weiter keine zuverlässigen Nachrichten;

Im Jahr 1353 versetzte Bischoff Rudolf das Schloß Saaleck um 500 Mrk. löch. Silbers an die Gebrüder Schenken von Saaleck, **) ob an die Söhne Heinrichs? ist nicht bekannt.

J. J. 1396 erfolgte die Wiedereinlösung. ***)

Wahrscheinlich besaßen die Schenken nach dem Verkauf von Saaleck noch ansehnliche Güter in Thüringen, und Heinrichs Söhne wurden vielleicht die Stifter der neuern Linien der Schenken zu Kudelsburg, zu Korbestorf und zu Wedebach. ****)

Un

*) *Friederici a. a. D.*

**) *Zaders Naumburg Zeitliche Stifts Chronik, Th. I. (Msc.)*

***) *Zader a. a. D.*

****) Ein alter Extrakt aus Landgraf Balthasers von Thüringen Lehnbuche, den ich besitze, fängt also an: